



# Jahresbericht 2025

## Rückblick

Die Hauptversammlung fand am 21.02.2025 in der Schützenstube statt. Damit wurde zugleich auch die neue Schiesssaison gestartet. Die Schiessstage waren verteilt, die Schützenmeister eingeteilt und wiederum wurde darauf geschaut, dass mit den Feldschützen Richtigen die Synergien genutzt werden konnten – vor allem im Bereich der Schützenmeistereinteilung. Toni Schär hatte ein spannendes und forderndes Jahresprogramm zusammengestellt.

Im Frühling wurde der „Ferienspass“ durchgeführt. Rund 30 Kinder aus den Schulen von Worb nahmen daran teil und erhielten in Utzigen einen Einblick ins 50 Meter Schiessen. Am Nachmittag wurde im Lehn mit dem Sturmgewehr auf 300 Meter geschossen.

Auch dieses Jahr konnten wir an zwei Lotto-Anlässen des Lottovereins 51 mithelfen. Diese Einnahmen aus dem Helfereinsatz sind für unsere Vereinskasse matchentscheidend und tragen seit Jahren zum positiven Geschäftsabschluss bei. Die zwei Anlässe waren sehr erfolgreich und haben einen schönen Zustupf in unsere Vereinskasse generiert.

Mit dem Ausschieszen und dem Saisonschlussessen ging es dem Ende der Schiesssaison entgegen. Am Weihnachtsmarkt in Worb durften wir wieder die Marktstände abräumen. Durch die vielen Helfer war der Abbau sehr rasch gemacht. Auch diese Arbeiten ergeben einen schönen Zustupf in unsere Vereinskasse. Mit dem Chlausenschiessen fand der letzte Anlass im Lehn für das Jahr 2025 statt. Aufgrund der Witterungsverhältnisse konnte leider nicht geschossen werden. Anschliessend verabschiedeten sich die Schützinnen und Schützen in die «Winterpause».

## Personelles

Unser Mitgliederbestand beträgt aktuell 90 Schützinnen und Schützen. Sehr erfreulich war im vergangenen Jahr der Eintritt von 4 neuen Mitgliedern.

## Schiessanlässe

### Gnagischiessen

Der Auftakt in die Saison wurde wiederum mit dem Gnagischiessen gemacht. 18 Schützinnen und Schützen nahmen teil. Somit konnte die Teilnehmerzahl gegenüber dem Vorjahr wieder um 5 Personen gesteigert werden. Mit 91 Punkten siegte André Imbach. Auf Platz 2 folgte Marcel Widmer, der Vorjahressieger mit 90 Punkten. Der 3. Rang sicherte sich Max Brunner mit 79 Punkten. Anschliessend ans Schiessen folgte der gemütliche Teil – ein Gnagi durfte natürlich nicht fehlen.

### Pistolenschiessen

Das Pistolenschiessen in Gysenstein ist seit Jahren ein fester Bestandteil des Jahresprogrammes der Worber Sportschützen. So auch im 2025. Insgesamt 15 Schützinnen und Schützen besuchten in diesem Jahr den Schiessstand in Gysenstein und nahmen am Pistolenschiessen teil.

### Wurstschiessen

Das traditionelle Wurstschiessen, welches zugleich als Vorbereitung zum Feldschiessen dient, wurde von 25 Schützinnen und Schützen geschossen. Erfreulicherweise waren das 6 Personen mehr als im Vorjahr.

Als Sieger konnte Heinz Zwahlen mit 66 Punkten an seinen Sieg vom Vorjahr anschliessen. Somit hat Heinz 3-mal in Folge das Wurstschiessen gewonnen. Platz 2 ging mit 65 Punkten an Max Brunner. Mit ebenfalls 65 Punkten belegte Toni Schär den 3. Platz.

### Obligatorische Übungen

Im vergangenen Jahr haben 89 Personen das obligatorische Bundesprogramm an einer der 4 Übungen der Worber Sportschützen geschossen. Das waren total 2 Personen weniger als im Vorjahr. Mit tatkräftiger Unterstützung der Schützenmeister konnten diese Übungen ohne Zwischenfälle durchgeführt werden.

### Feldschiessen

Leider mussten wir in diesem Jahr einen massiven Rückgang an Teilnehmenden verzeichnen. 88 Worber Sportschützinnen und Schützen haben teilgenommen. Im Jahr zuvor waren es noch 116. Die Rangliste der Worber Sportschützen führte André Imbach mit 65 Punkten an. Gefolgt von Adrian Junker – ebenfalls 65 Punkte. Der dritte Platz sicherte sich Toni Schär auch mit 65 Punkten. 5 Worber Sportschützen konnten am Samstagabend im Schützenkönig-Ausstich teilnehmen. André Imbach und Adrian Junker erreichten beide 65 Punkte im Final. Die Plätze 8, 12 und 13 wurden ebenfalls von den Worber Sportschützen belegt. Die detaillierte Rangliste ist auf unserer Homepage zu finden.

### Landesteilschiessen Berner Jura

Am 12. September, bei schönem Spätsommerwetter, packten einige von uns ihre Gewehre, viel gute Laune und noch mehr Kameradschaft ein und machten sich auf den Weg in den Berner Jura. Nach einer speditiven Waffenkontrolle und der Überquerung von drei Viehrosten, hiess es dann im Schiessstand von Malleray – Bévillard: konzentrieren, zielen, treffen. Und das taten wir – mal besser, mal mit mehr Humor als Punkten. Im Vereinsstich erreichten Andrea Rolli-Schmid und Adrian Junker hervorragende 92 Punkte.

Doch wie immer ging es nicht nur ums Resultat. Das Wiedersehen mit Schützenfreunden, das gemeinsame Erleben eines grossen Anlasses und die Pflege der Kameradschaft standen mindestens so sehr im Zentrum wie die Zehntel auf der Scheibe.

### Ausschiessen

Am 19. Oktober fanden 17 Schützinnen und Schützen den Weg ins Lehn zum Ausschiessen. Die Teilnehmerzahl reduzierte sich um 1 Person im Vergleich zum Vorjahr. Im Glücksstich hatte Jürg Rentsch das nötige Glück und sicherte sich mit 340 Punkten den ersten Rang. Auf Platz 2 folgte ihm Fabio Collalti mit 330 Punkten und auf Rang 3 mit 324 Punkten Oli Rosch

Das Ausschiessen wurde von allen 3 Vereinen am selben Tag im Lehn geschossen. Der VSGW-Stich konnte von allen Sektionen geschossen werden. 24 Schützinnen und Schützen nahmen die Gelegenheit wahr. Bester Worber Sportschütze war Marcel Widmer auf dem 4. Rang mit 109 Punkten.

Die Rangverkündigung wurde im Rahmen eines gemeinsamen Apéros abgehalten. Anschliessend fand das traditionelle Saisonschlussessen mit «Härdöpfustock und Zunge» statt. Die Feldschützen Richigen gesellten sich dieses Jahr auch dazu und so wurde auf die vergangene Schiesssaison zurückgeblickt und der Abend in der Schützenstube genossen.

## Worber Cup

Traditionsgemäss wird am Ausschiessen auch der Final des Worber Cups geschossen. Drei der Finalteilnehmer waren an diesem Datum verhindert und konnten den Final leider nicht schiessen.

Folgende Resultate wurden im Final erzielt:

Rang	1	André Imbach	92 Pt (95)
	2	Toni Schär	92 Pt (92)
	3	Boris Junker	87 Pt
	4	Ruth Glauser	84 Pt
	5	Heinz Gerber	
	6	Jan Christen	
	7	Jürg Rentsch	
	8	Heinz Zwahlen	

## Chlausenschiessen

Mit dem Chlausenschiessen neigte sich auch die Saison 2025 dem Ende entgegen.

Am 13.12.2025 begaben sich die Worber Sportschützen ins Schützenhaus. Der Nebel war so dicht, dass die Scheiben den ganzen Tag verdeckt blieben. Das Schiessen musste leider abgesagt werden. Die Schützinnen und Schützen verweilten bei einer feinen Gulasch- oder Erbsmuessuppe in der Schützenstube.

## Jahresmeisterschaft

15 Vereinsmitglieder haben die komplette Jahresmeisterschaft 2025 geschossen. Rangiert wurden 21 Schützinnen und Schützen. Die „Podestplätze“ präsentieren sich folgendermassen:

Rang	1	Andrea Rolli-Schmid	367 Pt
	2	Heinz Zwahlen	365 Pt
	3	Adrian Junker	364 Pt

## **Nachwuchs - Jungschützenkurs**

Ich habe mir erlaubt, den Jahresbericht der Jungschützenleiter VSGW, Michel von Wartburg, Anouk Florio und Nick Zeller beizulegen. Ihr findet den Rückblick des Jungschützenkurses 2025 im Anschluss. Hervorzuheben ist, dass sich für den emmentalischen Jungschützen- und Nachwuchstag 10 Jungschützen qualifizieren konnten. Mit sensationellen Leistungen brachten diese ein 100% Kranzquote mit nach Hause.

## **Schlusswort**

Ich danke allen Helferinnen und Helfer, welche auch im Jahr 2025 den Verein tatkräftig unterstützt haben. Ein Verein lebt von seinen Mitgliedern. Nur so können wir fortbestehen und die Zukunft in Angriff nehmen.

Ich wünsche allen eine erfolgreiche Schiesssaison 2026 mit vielen Treffern ins Zentrum. In diesem Sinne «Guetschuss» und alles Gute für die neue Saison.

Gunten, im Februar 2026

Michael Schmid  
Präsident

# JUNGSCHÜTZEN



VEREINIGTE  
SCHÜTZEN-  
GESELLSCHAFTEN  
WORB

Dezember 2025

## Jahresbericht Jungschützenkurs 2025

*„Auch aus Steinen, die einem in den Weg gelegt werden, kann man Schönes bauen.“  
Johann Wolfgang von Goethe*

Mit einer grossen Gruppe von 27. Jungschützen starteten wir den Jungschützenkurs wie gehabt mit viel Theorie und einer ersten praktischen Einführung. Für einige war dieser Tag eine Auffrischung des bereits gelesenen und andere erhielten einen ersten Einblick in das Schiesswesen und die Abläufe des Jungschützenkurses. Eine Woche später ging es auch schon los und die ersten Kursprogramme konnten geschossen werden.

Am Feldschiessen haben sich unsere Jungschützen beweisen können. Den ersten Platz in der Kategorie Jungschützen und Junioren belegte Jonas Busche mit 64 Punkten. Auf dem zweiten Platz folgte sein Bruder Lukas Busche mit 60 Punkten und den dritten Platz belegte Federico Olivares Rüegg mit 59 Punkten.

Das Jungschützenwettschiessen fand dieses Jahr in Kiesen statt. Der stärkste Gegner an diesem Tag war kein anderer Schütze, sondern die Sonne, die den Schiessstand temperaturmässig in eine Wüste verwandelt hat. Die Jungschützen schlugen sich tapfer. Das beste Resultat an diesem Tag lieferte Federico Olivares Rüegg mit 77 Punkten, was für den 10. Platz gereicht hat.

Mit einer starken Gruppe starteten wir dieses Jahr in den Amts Cup. In der ersten Runde schossen die «Löchli Schützen» gegen die Jungschützen von Konolfingen und Bowil. Punktgleich mit Bowil schossen sie sich in die nächste Runde mit 482 Punkten. Die zweite Runde schossen wir erneut gegen Bowil. Diesmal nicht mehr punktgleich. Mit 472 zu 427 konnten wir uns nach langer Zeit wieder einmal für die dritte Runde qualifizieren. Das Ende der Fahnenstange war für uns erreicht, als wir in der dritten Runde gegen die Jungschützen von Trimstein angetreten sind. Verdient mit 490 zu 461 konnte sich Trimstein für die 4. Runde qualifizieren. Herzliche Gratulation!

Alle 5 Jahre findet das Eidgenössische Jungschützenfest statt. Dieses Jahr war es wieder so weit. Mit 10 Jungschützen führen wir ins Waadtland in den Ort St. Triphon (liebevoll St. Tripan). Mit Aufregung, links 10 Schützen, rechts 20 Schützen und dazu die Hitze bestritten die Jungschützen ihr erstes Schützenfest. Mit einigen Erfolgen räumten die Jungschützen sogar ein paar Kränze ab. Das Fest fand seinen Höhepunkt in der Jugendherberge, wo wir mit vielen anderen Vereinen übernachtet hatten. Es war ein ausgelassener und lustiger Abend.

Für emmentalische Jungschützen- und Nachwuchstag konnten sich 10 unserer Jungschützen qualifizieren. Mit sensationellen Leistungen brachten dieses ein 100% Kranzquote mit nach Hause. Lukas Busche konnte sich im U17 punktgleich mit dem erstplatzierten auf dem zweiten Platz einreihen, wobei der Tiefschuss entscheidend gewesen ist. Sie beide erzielten 137 Punkte. Im U21 mit 139 Punkten besetzte Severin Linder den dritten Platz. Beiden herzliche Gratulation zu diesem Erfolg!

Den Abschluss des Kurses verbrachten wir in der Boulderhalle in Worb und liessen das Jahr bei einem gemütlichen Raclette im Schützenhaus ausklingen.

Wir danken allen Helferinnen und Helfern für die tatkräftige Unterstützung  
Mit freundlichen Schützengrüssen

Michel von Wartburg, Anouk Florio, Nick Zeller  
Jungschützenleiter VSG Worb